
Subject: Neues Chinchi nimmt immer mehr ab...
Posted by [aristiza](#) on Wed, 15 Apr 2009 20:11:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben,

ich muss sagen, dass ich mir langsam Sorgen um meine Große mache. Ich habe Sie seit nun ca. 4 Wochen und seitdem hat sie immer mehr abgenommen.

Sie ist 8 Monate alt und wog bei Abgabe 580g. Jetzt wiegt Sie 515g.

Was mich bisher vom Gang zum Tierarzt abgehalten hat ist, dass sie frisst (Pelletts wie der Züchter gefüttert hat und Heu) und auch trinkt. Sie hoppst gutgelaunt durch die Gegend und ist neugierig. Die Kackis haben auch normale Formen.

Sie bekommt nur mehr Auslauf als beim Züchter (1,5 - 2h am Tag) und hat auch einen größeren Käfig. Würde mehr Aktivität die Gewichtsabnahme erklären?

Kann ich sie irgendwie zum essen animieren? Manchmal nimmt sie selbst ihre Lieblings Leckerchen nicht. Es ist wie als wäre sie satt oder so.

Wann gehe ich zum Tierarzt?

Ihre Partnerin ist 4 Monate alt und wächst und wird schwerer. Beide verstehen sich super. Ich habe noch keinen Streit mit erlebt.

Vielen Dank und viele Grüße,
Aristiza, Geri und Freki

Subject: Re: Neues Chinchi nimmt immer mehr ab...
Posted by [Jürgen](#) on Wed, 15 Apr 2009 21:29:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
der Gewichtsverlust lässt sich natürlich Aufgrund der Vergesellschaftung, der neuen Umgebung, des neuen Pellet spenders und der ungewohnt vielen Bewegung erklären.

Alle diese Faktoren bedeuten für die Tiere Streß. Da ist es nicht unüblich das sie abnehmen. Sie kann beim Züchter auch fett angesetzt haben, welches jetzt durch die Bewegung (Auslauf) abgebaut wird.

Vorsichtshalber solltest du mal beim Tierarzt eine Kotprobe auf Giardien, Hefe usw. testen lassen.

Sicher ist sicher.

Subject: Re: Neues Chinchi nimmt immer mehr ab...
Posted by [aristiza](#) on Fri, 17 Apr 2009 21:29:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe sie weiter beobachtet. Sie wiegt nur noch 510g, aber ist immernoch gut drauf. Allerdings sehe ich sie wenig fressen. Hoffentlich hat sie nix schlimmes mit den Zähnen.

Ich habe schon Kotproben gesammelt, damit ich Montag zum Tierarzt gehen kann.

Ich kann die Kackis von beiden nicht unterscheiden. Ist das egal wenn es gemischt ist? Ich werde sowieso beide mitnehmen und wenn es nur eine Routine-Untersuchung wird.

Viele Grüße,
Aristiza

Subject: Re: Neues Chinchi nimmt immer mehr ab...
Posted by [speddy](#) on Fri, 17 Apr 2009 22:17:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Aristiza,
leider kann man aus dem Bewegungsdrang der Chins nicht unbedingt auf Erkrankungen schließen. Deswegen ist das wöchentliche Wiegen so wichtig.

Du befürchtest evtl. Zahnprobleme ? Ist sie unter dem Mäulchen feucht, d.h. sabbert sie ? Oder kaut sie einseitig ? Das könnten Anzeichen für Zahnprobleme sein.

Vielleicht könntest Du ihren Appetit durch Kräuter anregen.
Sind die beiden Kräuter gewöhnt ? Ich meine, zusätzlich zu Heu und Pellets ?
Manchmal hilft es, aus einem Teebeutel, z.B. Pfefferminze, Hagebutte oder Kamille, etwas über die Pellets zu geben und zu vermischen, um den Appetit anzuregen

Zur Kotprobe: wenn Du die Kötels während des Auslaufes aufsammelst, müßtest Du eigentlich sehen können, welcher von welchem Tier stammt, damit Du die richtigen einsammelst.

Zum Tierarzt ist es immer sinnvoll, die ganze Gruppe mit zu nehmen, auch wenn nur ein Tier untersucht werden soll.

Denn 1. sind die Fahrt und die neuen Gerüche, Menschen, Geräusche mit Stress für die Tiere verbunden und, wenn sie das zusammen mit dem Partnertier erleben, ist es erträglicher.

2. riecht ein Tier nach dem TA-Besuch mit Untersuchung fremd für das zu Hause gebliebene Tier und es kann deswegen zu Problemen beim Zusammensetzen kommen.

3. je nach Befund kann es sinnvoll sein, das Partnertier ebenfalls zu unteruchen.

LG
speddy

Subject: Re: Neues Chinchi nimmt immer mehr ab...
Posted by [aristiza](#) on Sat, 18 Apr 2009 12:56:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

danke schonmal für eure schnellen Antworten.

Ich konnte die Nacht nicht richtig schlafen und war heute Vormittag noch beim TA. Er hat die Kleine untersucht (vorallem die Zähne), konnte aber nichts feststellen. Sie sabbert auch nicht. Er hat die Kotprobe zur Untersuchung geschickt und ich bekomme Montag vielleicht schon eine Antwort. Der TA hat mir ein Beutelchen Ersatzfutter mitgegeben, was ich mit Wasser anrühren und mit der Spritze füttern soll. Er hofft, dass das ihren Appetit anregt und sie mit Nährstoffen versorgt bis sie wieder selbst essen will.

Die Sache mit Pfefferminze und Kamille hab ich schon versucht. Das frisst sie nicht...

Viele Grüße!

Subject: Re: Neues Chinchi nimmt immer mehr ab...
Posted by [aristiza](#) on Fri, 24 Apr 2009 10:12:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mein Mäuschen frisst das Zusatzfutter super. Ich brauche nur die Spitze hinhalten und sie wuerde ich kompletten 12ml in sich rein mampfen. Ich gebe ihr aber nicht alles auf einmal, sondern über den Tag verteilt. Ihr Gewicht hat sich auch wieder stabilisiert und sie nimmt zu.

Was mich stört: So richtig Pelletts fressen sehe ich sie nicht. Sie frisst leckere Sachen wie Apfelpellets, getr. Aepfel und Mariendisteln. Aber ihre normalen Pelletts knabbert sie an und wirft sie weg. Ich verstehe es nicht.

Die Kotprobe war übrigens auch ohne Befund.

Viele Grüße,
Aristiza, Geri & Freki

Subject: Re: Neues Chinchi nimmt immer mehr ab...
Posted by [shantira](#) on Fri, 24 Apr 2009 14:03:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

auch wenn es Dir nicht wirklich hilft:
Meine beiden haben fast zwei Monate gebraucht bis sie nicht mehr abgenommen haben, obwohl sie kerngesund waren und schon seit Geburt zusammensaßen.
Jetzt haben sie das, was sie abgenommen haben schon lange wieder auf den Hüften.

Ich würde dem Tierchen einfach Zeit geben sich an das viele Neue zu gewöhnen, regelmäßig das Gewicht kontrollieren und das Futter im Napf wiegen, einmal bevor Du es gibst und einmal nachdem Du den Napf zum Wiederbefüllen raus hast, dann siehst Du gleich, ob und wieviel gefressen wurde. Und wenn Dir irgendwas komisch vorkommt: ab zum Tierarzt.

So hatte ich das bei meinen gehandhabt. Und irgendwann ging das große Futtern los, quasi von einem Tag auf den anderen.

Ich bin sicher, wenn Dein Tier gesund ist, dann wird sich das mit der Zeit geben.

Grüße,

Sarah
